

# Inhalt

<b>I.</b>	<b>Einleitung</b>	1
1.	Zur Forschungslage	1
2.	Literaturwissenschaft und Ethnologie: Writing Culture	11
<b>II.</b>	<b>Auffassungen von Mensch und Kultur in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: ethnologische und anthropologische Entwürfe</b>	23
1.	<b>Der ethnologische Diskurs der Zwischenkriegszeit: Die unterschiedlichen Deutungen kultureller Vielfalt</b>	23
1.1	Die Auseinandersetzung um Kulturrelativismus und Universalismus in der ethnologischen Theoriebildung	26
1.1.1	Der kulturelle Relativismus	26
1.1.2	Der kulturelle Universalismus	28
1.2	Das Verhältnis von Universalismus und Relativismus in den einzelnen ethnologischen Schulen	32
1.2.1	Die Traditionslinien und Hauptströmungen der deutschen Ethnologie zwischen den Weltkriegen	32
1.2.2	Die Cultural Anthropology in den USA	39
1.2.3	Die britische Social Anthropology	42
2.	<b>Der Beitrag der philosophischen Anthropologie zum Bild des Menschen: Die Einheit der Gattung hinter der Vielfalt der Erscheinungen</b>	45
2.1	Das Verhältnis von Anthropologie und Ethnologie	45
2.2	Der Dualismus von Geist und 'Natur' als Grundlage menschlicher Existenz	51
3.	<b>Döblins anthropologische Entwürfe <i>Unser Dasein und Prometheus und das Primitive</i> und ihre Implikationen für die Romaninterpretation</b>	57

<b>III. Amazonas: Die literarische Darstellung kultureller Alterität im Spannungsfeld von Kulturrelativismus und Universalismus</b>	70
<b>1. Das <i>Land ohne Tod</i>: Ethnozentrische Muster und ihre Folgen für den Umgang mit kultureller Differenz</b>	70
1.1 Kulturcharakter und Geschichtlichkeit indigener Gesellschaften	70
1.2 Ethnozentrismus und 'fremde Nähe'	80
1.3 Radikale Fremdheit als Grenzfall kultureller Deutungsmuster	84
1.4 Universalismus und Eurozentrismus	87
1.5 Die Dominanz ethnozentrischer Wahrnehmungsmuster: ein Beleg für die Unmöglichkeit, den Anderen zu verstehen?	99
<b>2. <i>Der blaue Tiger</i> – kulturelle Differenz und ihre Reichweite: Vergesellschaftungen quer zur Kultur</b>	108
2.1 Die Gefährdung europäischer Subjektpositionen durch die Erfahrung des Fremden	108
2.2 Die transkulturelle Gemeinschaft: Synkretismus und Communitas	117
2.3 Grenzziehungen: die Errichtung einer geschlossenen Gesellschaft	123
2.4 Der situative und relative Charakter kultureller Fremdheit: Das "Grenzspiel zwischen Eigenem und Fremdem"	133
<b>3. <i>Der neue Urwald</i>: Fremdheit als Erkenntnisinstrument</b>	148
3.1 Die Verfremdung des Eigenen: Europa als Urwald	148
3.2 Die Erfahrung von Differenz in der Eigenkultur	157
3.3 Die Aktualisierung des Eigenen im Dialog mit dem Fremden	168
3.4 Die Anthropologisierung des Westens	176
<b>IV. Schluß</b>	184
<b>V. Verzeichnis der zitierten Literatur</b>	197
<b>1. Primärliteratur</b>	197
<b>2. Sekundärliteratur zu Döblin</b>	197
<b>3. Weitere Sekundärliteratur</b>	201